

Verdienst Vertretung

Beitrag von „step“ vom 11. August 2011 20:07

Zitat von nanu

Nachdem ich den oben genannten Link durchgelesen habe, verstehe ich das so: nach 2 Jahren Vertretung kommen wir in die Obas in die Stufe 2 und müssen dort 2 Jahre bleiben (weil Obas befristet ist) um in die Stufe 3 zu kommen. Nachdem wir aber Obas abgeschlossen haben und einen unbefristeten Vertrag bekommen haben, kommen wir in die Stufe 3 und müssen aber dort NUR 2 Jahre bleiben weil uns dann die RESTZEIT anerkannt wird. Sehe ich das richtig?

Ob du das richtig siehst kann ich zwar nicht beantworten, aber ich sehe das genau so wie du ... es bleibt zunächst 1 Jahr unberücksichtigt (so das es erst nach 4 Jahren in die Stufe 3 geht), aber wenn man dann in den unbefristeten Vertrag wechselt sind da insgesamt 4 Jahre plus 2 in Stufe 3 macht 6 und das ist Stufe 4.

Wobei es ein Problem bei der ganzen Geschichte gibt - es sei denn, die ganzen Jahre kommen über Lehrtätigkeit zusammen: Wieviel wird mir vorher überhaupt als förderlich anerkannt ... erfahre ich das überhaupt, oder sagt man mir nur die Stufe ... damit es zu diesen überzähligen Jahren überhaupt kommt.

Und wer gleich in Stufe 4 kommt dürfte gar nichts von dieser Regelung haben, weil die maximale Stufe bei Einstellung ja schon die Stufe 4 ist ... also 4 Jahre auf den Rutsch in Stufe 5 warten muss, egal wie viele (förderliche) Arbeitsjahre er schon auf dem Buckel hat ... d.h. oberhalb von 6 Jahren landet alles schon bei der Einstellung im Reißwolf.